

Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE LÖHNE

183

Dezember 2025 / Januar / Februar 2026



**Veränderungen im
Pastoralteam**

**Besondere Gottes-
dienste**

(Jubel-) Konfirmationen

Chöre

Laternenfest

Erntedankfest

Weiteres

Advent: Warten in der Dunkelheit

Liebe Gemeinde,
der Dezember führt uns in die dunkelste Zeit des Jahres. Die Tage sind kurz, die Nächte lang. Und doch zünden wir Kerze um Kerze an – nicht um die Dunkelheit zu verdrängen, sondern um sie anzuerkennen und zugleich ein Zeichen der Hoffnung zu setzen.



Advent bedeutet Ankunft. Wir warten auf das Kommen Christi. Doch dieses Warten ist kein passives Ausharren, sondern ein bewusstes Vorbereiten unserer Herzen. In der Stille dieser Wochen dürfen wir innehalten und fragen: Was braucht in meinem Leben Licht? Wo sehne ich mich nach Trost und Geborgenheit?

Die Adventszeit nimmt uns ernst mit unseren Sehnsüchten. Sie sagt nicht: „Alles ist schon hell und gut.“ Sie beginnt im Dunkeln und lässt langsam, Sonntag für Sonntag, mehr Licht werden. So bereitet sie uns auf Weihnachten vor – auf die Botschaft, dass Gott selbst in die Dunkelheit unserer Welt gekommen ist.

In der Krippe von Bethlehem wird sichtbar: Gott scheut nicht die Niedrigkeit, nicht das Verborgene, nicht die schweren Stunden unseres Lebens. Er kommt als wehrloses Kind und bringt doch das größte Geschenk mit: seine bedingungslose Nähe. Lassen Sie uns in diesem Dezember die Kerzen anzünden – für uns selbst, für andere, für alle, die Trost brauchen. Denn Weihnachten verspricht uns: Das Licht ist stärker als die Dunkelheit. Gott ist bei uns – heute und alle Tage.

Ihr Pfarrer Olaf Bischoff

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.“ (Jesaja 9,1)

Dezember 2025			
Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst
So., 07.12.	11.00 Uhr	(LO)	Himmelsnah-Gottesdienst, Team
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Sundermeier
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé, Pfr. Sundermeier
	10.00 Uhr	(O)	Gottesdienst mit Taufe, n.N.
So., 14.12.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Bischoff
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst mit Kirchenchor, Pfrin. i.R. Große-Budde
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé, Team
	17.00 Uhr	(O)	Lichtblick-Gottesdienst mit Blockflötenensemble, Pfr. Petz
	09.30 Uhr	(S)	Gottesdienst mit Kirchenchor, n.N.
So., 21.12.	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé, Pfr. Sundermeier
	17.00 Uhr	(O)	Singgottesdienst mit Posaunenchor
	09.30 Uhr	(S)	Gottesdienst, Pfr. Bischoff
Mi., 24.12.	15.00 Uhr	(LO)	Christvesper für Familien mit Krippenspiel, Pfr. Bischoff
	17.00 Uhr	(LO)	Christvesper mit Posaunenchor, Pfr. Petz
	15.00 Uhr	(M)	Christvesper für Familien mit Krippenspiel, Pfr. Sundermeier
	17.00 Uhr	(M)	Christvesper mit Posaunenchor, Team
	22.00 Uhr	(M)	Christmette mit Kirchenchor, Pfr. Sundermeier
	15.30 Uhr	(O)	Christvesper für Familien mit Krippenspiel, Posaunen-, Spatzen-, Kinder und Jugendchor, Pfrin. Bültermann
	17.30 Uhr	(O)	Christvesper mit Posaunen-, Kinder und Jugendchor und Revival Choir, Pfr. i.R. Koch
	22.30 Uhr	(O)	Christmette mit Posaunenchor und Kantorei, Pfr. Krause
	15.00 Uhr	(S)	Christvesper für Familien mit Krippenspiel zum Mitspielen, n.N.
	16.00 Uhr	(S)	Krabbelgottesdienst in der Kapelle, Team
	17.00 Uhr	(S)	Christvesper mit Posaunenchor, Pfr. Bischoff

Do., 25.12.	07.00 Uhr	(LO)	Uchte mit Posaunenchor, Pfr. Bischoff
	09.30 Uhr	(M)	Festgottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Sundermeier
	10.00 Uhr	(O)	Festgottesdienst, Pfr. Horstkotte
	10.00 Uhr	(S)	Festgottesdienst mit Gospelchor und Posaunenchor, n.N.
Fr., 26.12.	11.00 Uhr	(M)	Festgottesdienst mit Kirchenchor, Pfr. Bischoff
	10.00 Uhr	(O)	Taufgottesdienst, Pfr. Petz
So., 28.12.	10.00 Uhr	(LO)	Gottesdienst, Pfr. Kasfeld
Mi., 31.12.	17.00 Uhr	(O)	Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei, Pfr. Bischoff
	17.00 Uhr	(S)	Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
Do., 01.01.2026	17.00 Uhr	(LO)	Gottesdienst, Pfr. Petz
	17.00 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
Legende	(LO) Löhne-Ort	(M) Mennighüffen	(O) Obernbeck (S) Siemshof

Adventsvespern in Mennighüffen

Freitag, 05. 12., 19.00 - P. Sundermeier, Predigt: Vikar Möller

Freitag, 12. 12., 19.00 - P. Sundermeier

Freitag, 19. 12., 19.00 - P. Sundermeier, Predigt: P. Bischoff

Januar 2026			
Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst
Do., 01.01.	17.00 Uhr	(LO)	Gottesdienst, Pfr. Petz
	17.00 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
So., 04.01.	10.00 Uhr	(S)	Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Bischoff
Di., 06.01.	19.00 Uhr	(M)	Epiphantias-Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
	19.30 Uhr	(O)	Epiphantias-Gottesdienst, Pfr. Horstkotte
So., 11.01.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Nemetschek
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Petz
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé, Pfr. Sundermeier
	10.00 Uhr	(O)	Kirche Kunterbunt, Heine und Team
	10.00 Uhr	(S)	Gottesdienst, Pfrin. Queer
So., 18.01.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Bischoff
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé, Pfr. Sundermeier
	10.00 Uhr	(O)	Gottesdienst, Pfrin. Queer
	10.00 Uhr	(S)	Gottesdienst, n.N.
So., 25.01.	17.00 Uhr	(LO)	Abendgottesdienst mit den L'Ort Singers, Pfrin. Queer
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Bischoff
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé, Team
	11.00 Uhr	(O)	Gottesdienst, n.N.
	18.00 Uhr	(S)	Abendgottesdienst, Team
Legende	(LO) Löhne-Ort	(M) Mennighüffen	(O) Obernbeck (S) Siemshof

Februar 2026			
Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst
So., 01.02.	15.00 Uhr	(LO)	Festgottesdienst zur Einführung mit vereinigten Chören, Superintendent Dr. Reinmuth
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé
	10.00 Uhr	(O)	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Posaunenchor und Kantorei, Pfr. Petz
So., 08.02.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst zur Begrüßung der Konfis 2027 in Löhne und Siemshof, Pfrin. Queer
	11.00 Uhr	(M)	Gottesdienst für Große und Kleine mit der Kita Halstern, Pfr. Sundermeier
	10.00 Uhr	(S)	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Petz
So., 15.02.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Bischoff
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé
	17.00 Uhr	(O)	Literaturgottesdienst, Wilmsmeier und Team
	10.00 Uhr	(S)	Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Sundermeier
Mi., 18.02.	19.00 Uhr	(LO)	Aschermittwochs-Gottesdienst, Pfrin. Queer
	19.00 Uhr	(M)	Aschermittwochs-Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
So., 22.02.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst, Pfr. Bischoff
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst, Pfr. Sundermeier
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé
	11.00 Uhr	(O)	Familiengottesdienst mit der Kita Himmelsstürmer, Pfrin. Queer
So., 01.03.	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst mit Elterncafé
	10.00 Uhr	(O)	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Petz
	10.00 Uhr	(S)	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Sundermeier
Legende	(LO) Löhne-Ort	(M) Mennighüffen	(O) Obernbeck (S) Siemshof

Passionsandachten im Gemeindehaus

Freitag, 20.02., 19.00 – Pfr. Petz

Freitag, 27.02., 19.00 – Pfr. Petz

10 Veränderungen im Pastoralteam

Ein Interprofessionelles Pastoralteam für das Kleeblatt Löhne

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Gemeindebriefs stehen zwei wichtige Veränderungen im Pastoralteam in den vier Kirchengemeinden Löhne, Mennighüffen, Obernbeck und Siemshof aus, die sich – so Gott will – bis zum Erscheinen geklärt haben. Neben Pfarrer Kai Sundermeier als Stelleninhaber der Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Mennighüffen und Pfarrerin Ann-Kristin Schneider als Stelleninhaberin der ersten gemeinsamen Pfarrstelle der Kirchengemeinden Löhne, Obernbeck und Siemshof arbeiten aktuell die Pfarrer Olaf Bischoff und Uwe Petz unterstützend in den Gemeinden und die Gemeindepädagogin Anja Heine und Jugendreferent Jan Manuel Strothmann in ihrem Arbeitsbereich der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit für die ganze Region.

Am 09. November steht die Wahl der Inhaberin der zweiten gemeinsamen Pfarrstelle der Kirchengemeinden Löhne, Obernbeck und Siemshof an. Im Januar 2026 soll sie ihren Dienst bei uns antreten.

Bereits am 04. November soll über einen Gemeindepädagogen entschieden werden, der im Interprofessionellen Pastoralteam mitarbeitet. Das Interprofessionelle Pastoralteam (IPT) stellt eine Veränderung der Pfarrversorgung der Gemeinden dar. Die Landeskirche ermöglicht so einen Weg, die Arbeit der immer weniger werdenden Pfarrfrauen und Pfarrer anders aufzuteilen. Es besteht aus den bei uns drei pfarrstelleninhabenden Pfarrfrauen und Pfarrern und mindestens, in unserem Fall genau einer weiteren Person einer anderen Profession, die also keine Pfarrerin und kein Pfarrer ist. Die Presbyterien haben sich übereinstimmend für unsere Region für einen Gemeindepädagogen entschieden. So nimmt das IPT zukünftig gemeinsam pastorale Aufgaben wahr, die bisher ausschließlich von Pfarrpersonen übernommen wurden.

Der Gemeindepädagoge in unserem IPT wird als Schwerpunkt seiner Arbeit die Konfirmandenarbeit betreuen. Wer es wird, wann er anfangen kann und wie genau die Arbeitsbereiche aufgeteilt werden, ist zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels noch nicht absehbar, wird aber bekannt gegeben, sobald es feststeht.

Babypause Pfrin. Schneider

In eigener Sache: So Gott will und weiter alles gut geht, erwarte ich im März unser drittes Kind. Deswegen bin ich ab Anfang Februar im Mutterschutz und werde nach der Geburt ein Jahr in Elternzeit gehen. Durch den Dienstbeginn von der neu gewählten Pfarrerin im Januar, die Arbeit der Pfarrer Bischoff und Petz und die voraussichtliche Einstellung eines Gemeindepädagogen wird die pfarramtliche Arbeit in unseren drei Gemeinden Löhne, Obernbeck und Siemshof weitergehen.

Trotzdem werden wir so noch schneller immer weniger im Pfarrteam, was zu Einschnitten führt. Schon jetzt können wir nicht mehr an jedem Sonn- und Feiertag in jeder Kirche einen Gottesdienst anbieten, schon jetzt sind wir auf andere angewiesen und es bleiben auch regelmäßig Kirchen geschlossen. Das wird in Zukunft noch häufiger passieren.

Die Begleitung von Menschen im Leben und an Wendepunkten im Leben ist uns Pfarrpersonen aber das wichtigste und wird natürlich weitergehen. Wer meine Konfi-Gruppen übernimmt, ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Gemeindebriefes allerdings noch nicht abschließend geklärt. Da hoffen wir auf weitere Einsichten durch die Einstellungen der Pfarrerin und des Gemeindepädagogen im Interprofessionellen Pastoralteam unserer Gemeinden. Die Konfi-Familien werden informiert, sobald eine Entscheidung dazu feststeht.

Anmerkung: Kurz vor Redaktionsschluss erhielten wir die Information, dass Pfrin. Schneider ab sofort aus gesundheitlichen Gründen für dienstliche Aufgaben nicht mehr zur Verfügung steht.

Bitte entnehmen Sie aktuelle Änderungen auch der Homepage.

Unsere Gemeinden auf Instagram

Seit wenigen Monaten sind unsere Kleeblatt-Gemeinden gemeinsam auf **Instagram** und **Facebook** vertreten. Hier gibt es aktuelle Informationen zu **Veranstaltungen**, **Gottesdienste** und dem weiteren **Gemeindeleben**.



Besuchen Sie unseren Kanal und lernen Sie die weiteren Veranstaltungen im Kleeblatt kennen! Ganz einfach mit dem QR- Code oder dem Link:



www.instagram.com/kleeblatt_loehne/

Sie organisieren ein Event oder kümmern sich um **dessen Werbung**? Dann freuen wir uns über Informationen von Ihnen für unsere Gemeindebriefe, Websites und Social Media! Schicken Sie uns gerne eine Mail an oeffentlichkeitsarbeit@kirchengemeinde-obernbeck.de mit **Titel, Typ, Ort, Zeit**, einer **kurzen Beschreibung** und gerne auch **Bildern**, wenn die ggf. fotografierten Personen mit einer Veröffentlichung auf Social Media einverstanden sind.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung,

Ann-Kristin Schneider und Matthias Detering



Sparkasse Herford

Komm zu **TEN SING WERRE**

Tanz

Chor



Band

Theater

Technik

**Probe jeden Dienstag
18 - 20 Uhr**

**für Jugendliche und junge Erwachsene
ab 13 Jahre**

**Gemeindehaus Obernbeck,
Kirchstraße 16,
32584 Löhne**

Du hast Interesse oder Fragen?
Komm einfach spontan vorbei oder
meld dich bei:

Jugendreferent Jan Manuel Strothmann:
jan.manuel.strothmann@ev-jugend-loehne.de
0171 4978495



@TENSINGLAND

juenger



**Evangelische
Jugend
Region Löhne**



TEN SING Werre ist gestartet!

Am dritten Septemberwochenende wurde in Löhne eine neue Jugendgruppe ins Leben gerufen: TEN SING Werre. Drei Tage lang probten und gestalteten Jugendliche ab 13 Jahren ein vielfältiges Programm aus Musik, Tanz und Theater – und erlebten dabei ganz viel Gemeinschaft und neue Seiten an sich selbst.

Los ging es am Freitagabend mit einem Kennenlernabend bei Pizza und Getränken. Am Samstag folgte ein ganzer Proben- und Workshoptag, der von einem Starter-Team aus dem CVJM Westbund vorbereitet und begleitet wurde. Hier konnten die Jugendlichen sich in Chor, Tanz, Theater, Band und Technik ausprobieren und ihre Talente entfalten. Am Sonntag wurde das Erarbeitete zunächst in einer Generalprobe zusammengeführt, bevor es dann beim Obernbecker Kinderfest auf die Bühne kam. Mit drei Liedern, einem Tanz, einem Theaterstück und einem großen Gruppentanz begeisterte die neu gegründete Gruppe von TEN SING Werre Eltern, Freunde, Besucherinnen und Besucher des Festes – sowie zahlreiche Gäste aus den TEN SING-Gruppen von Lübbecke, Brackwede-Quelle, Rheda-Wiedenbrück und Versmold.

Was ist TEN SING?

TEN SING ist eine innovative Konzeption partizipativer Jugendarbeit und kommt aus Norwegen. Es bedeutet „Teenager singen“ – und ist weit mehr als nur ein Chor. TEN SING ist eine Jugendkulturarbeit im CVJM, die auf Grundprinzipien setzt:

- Jugend leitet Jugend: Die Jugendlichen gestalten ihr Programm selbst, Erwachsene begleiten nur unterstützend.
- Vielfalt: Ob Musik, Theater, Tanz, Band, Medien oder Technik – jede und jeder kann seine Begabungen und Interessen einbringen

- Christliche Gemeinschaft: Im Miteinander entsteht ein Raum, in dem junge Menschen unter dem Motto „Surprise yourself“ Neues ausprobieren, ihre von Gott verliehenen Gaben entdecken, Selbstvertrauen gewinnen und Glauben erleben können.

Ich selbst war als Jugendlicher und junger Erwachsener sehr aktiv bei TEN SING. Dass diese Form der Jugendarbeit nun auch in Löhne wieder eine Heimat gefunden hat, freut mich sehr. Es ist faszinierend zu sehen, wie Jugendliche in so kurzer Zeit ein ganzes Programm auf die Beine stellen – und wie viel Freude und Begeisterung dabei spürbar wird.

Wie geht es weiter?

TEN SING Werre trifft sich ab sofort regelmäßig: Die gemeinsamen Proben finden immer dienstags von 18 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Oberbeck statt. Die Workshops wie Tanz, Theater, Technik, Chorleitung und Band werden nach Absprache angeboten. Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 13 Jahren.

Herzliche Einladung – sei dabei, entdecke Deine Talente und werde Teil von TEN SING Werre!

Du hast Interesse oder Fragen? Dann melde Dich bei uns:
0171 / 4978495 oder jan.manuel.strothmann@ev-jugend-loehne.de
Jan Manuel Strothmann, Jugendreferent





Himmelsnah im Advent – ein Gottesdienst voller Frieden

Die Adventszeit ist da – eine besondere Zeit zwischen Alltagstrubel, Lichterglanz und leisen Momenten der Hoffnung. Inmitten all dem möchten wir gemeinsam innehalten und auf das schauen, was uns wirklich trägt: den Frieden, den Gott in unsere Herzen legen möchte.

Darum laden wir euch herzlich zu unserem nächsten himmelsnah-Gottesdienst am 2. Advent, Sonntag, den 7. Dezember 2025, um 11 Uhr in der Kirche in Löhne-Ort ein. Unser Thema diesmal: „Frieden“ – ein Wort, das gerade jetzt aktueller kaum sein könnte.

Während die Erwachsenen in der Kirche feiern, sind auch die Kinder wieder herzlich eingeladen, ihren eigenen kleinen himmelsnah-Moment zu erleben. Im Kindergottesdienst geht es auf kindgerechte Weise um das, was Frieden bedeutet – mit Geschichten, Liedern, Spielen und kreativen Aktionen, die Herz und Hände gleichermaßen bewegen. So erleben auch die Kleinsten den Advent auf ihre eigene, lebendige Art.

Nach dem Gottesdienst freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein mit Kinderpunsch, Kaffee und Keksen. Ein schöner Moment zum Ankommen, Reden, Lachen – und um die adventliche Wärme miteinander zu teilen.

Wir freuen uns auf euch – auf bekannte Gesichter und neue Begegnungen, auf gemeinsames Feiern und ehrliche Adventsfreude.

Bis bald!

Eure Lena, Karo & Ina

Passionsandachten

Vom 20. Februar bis zum 27. März lädt die Kirchengemeinde jeweils freitags um 19 Uhr zur Passionsandacht ein. Die Andachten werden von Pastor Petz geleitet und orientieren sich am Programm „7 Wochen ohne“, zu dem es auch Informationen im Internet gibt.

Jede Woche der Fastenzeit steht unter einem besonderen Motto und ihr ist jeweils eine Bibelstelle zugeordnet. Es ist geplant, dass die Passionsandachten im Gemeindehaus stattfinden.

Adventsvespern in Mennighüffen

Freitag, 05. 12., 19.00 - P. Sundermeier, Predigt: Vikar Möller

Freitag, 12. 12., 19.00 - P. Sundermeier

Freitag, 19. 12., 19.00 - P. Sundermeier, Predigt: P. Bischoff

Konfirmation 2027

Am Sonntag, dem 02.05.2027, feiern wir in der Martin-Luther-Kirche Konfirmation. Alle Jugendlichen, die aktuell die 7. Klasse besuchen, sind eingeladen, sich in der Konfi-Zeit auf dieses Fest vorzubereiten. Am Mittwoch, dem 29.10.2025, fand ein Informationsabend für alle Jugendlichen und ihre Eltern statt. Die Konfi-Zeit beginnt im Januar 2026.

Wer nicht beim Informationsabend war und sich bisher nicht gemeldet hat, aber doch an der Konfi-Zeit teilnehmen möchte, melde sich bitte umgehend im Gemeindebüro, bei Jan Manuel Strothmann oder mir. Anmeldeschluss ist der 22. Dezember.



Neuer Lesekreis

Wir wollen „Mehr Theologie wagen“ –

Ein neuer Lesekreis für alle Interessierten

Die Kirche muss mit weniger Geld haushalten lernen. Die Kirche muss Stellen zusammenlegen. Die Kirche muss sich Gedanken machen, wie sie ihre Gebäude in Zukunft nutzen will. Die Kirche muss ihre Organisationsstruktur modernisieren.

Das ist alles richtig. Das sind sicher wichtige Themen für die Gemeinde und darüber hinaus.

Wir wollen diese Überlegungen nicht lassen – und trotzdem mehr. Wir wollen im wahrsten Sinne des Wortes über Gott und die Welt nachdenken. Wir wollen mehr Theologie wagen!

Haben Sie Lust, tiefer in theologische Themen einzutauchen, Fragen zu stellen, Zweifel zu diskutieren, neue Perspektiven kennenzulernen, mit anderen Interessierten über die Grundlagen des Glaubens und ihre Wirkung auf die Welt nachzudenken?

Dann laden wir Sie herzlich ein zum neuen Lesekreis „**Mehr Theologie wagen**“!

Dieser Lesekreis richtet sich an **alle**, die sich mit theologischen Texten und Gedanken auseinandersetzen möchten – unabhängig von Vorkenntnissen, Beruf oder Ausbildung. Ob Sie schon lange in der Gemeinde aktiv sind, theologisch vorgebildet oder einfach neugierig: Hier sind alle willkommen!

Starttermin: 27. Januar 2026

Ort: Gemeindehaus Obernbeck

Zeit: 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf anregende Gespräche, neue Einsichten und lebendigen Austausch – **mehr Theologie zu wagen, lohnt sich!**

Tobias Bergunde, David Stade und Christian Vogt



Fasten und Meditation...

... in Dünne und per Video

Informationsabend am 3. Februar / Fasten vom 19. bis 28. Februar 2026

Frühling und Passionszeit. Für viele Menschen ist das ein guter Zeitpunkt, durch ein Fasten auch innerlich sauberzumachen und aufzuräumen.

Deshalb gibt es seit 20 Jahren in Bünde das Angebot einer offenen Fasten- und Meditationswoche, ursprünglich im Lukas-Krankenhaus, seit 2022 als hybrides Angebot in Dünne.

Dabei bietet Pfarrer Hanno Paul zusammen mit der Heilpraktikerin Brigitte Schiefer den Fastenaustausch und die Anleitung zur Meditation als Kombination von zwei Möglichkeiten an. Zum einen trifft sich die Gruppe im Ev. Gemeindehaus in Bünde-Dünne, zum anderen kann man auch per Videoschalt oder Telefon teilnehmen. So gibt es bei den abendlichen Treffen die Chance, sich über die Fastenerfahrungen auszutauschen, kleine Impulse zu empfangen und auf Wunsch gemeinsam zu meditieren und sich auf diese Weise auf die Passionszeit einzustimmen.

Als Art des Fastens schlagen sie ein Saftfasten nach Buchinger vor, das von den meisten Menschen gut vertragen wird. Die anschließende Meditation soll das Gespür für sich selber fördern und helfen, die körperlichen und seelischen Prozesse und Bedürfnisse während des Fastens bewusster wahrzunehmen. Geistlich ist sie eine Möglichkeit, den eigenen Glauben ganzheitlicher zu leben, um sich auch im Alltag der Gegenwart Gottes mit allen Sinnen zu öffnen.

Voraussetzung für diese Woche ist eine gewisse gesundheitliche Stabilität und die Bereitschaft, sich den Herausforderungen des Fastens zu stellen. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos, weitere Informationen und die Zugangsdaten finden sich unter: <https://t1p.de/Orpb>

Termine:

- Dienstag, 3. Februar 2026, 19.30 Uhr: Informationsabend
- 19. bis 28. Februar 2026: Fasten

Anmeldungen und Rückfragen
bei Pfarrer Hanno Paul, Telefon
(05223) 44090

E-Mail: hanno.paul@kirchenkreis-herford.de



*Aufgehende Forsythienzweige begleiten
die Gruppe beim Fastenaustausch*

Erneut haben sich zahlreiche Familien zu dem jährlichen Laternenumzug an dem Löhne-Ort Feuerwehrgerätehaus eingefunden, wo nach musikalischen Beiträgen durch den Jungposaunenchor unter Anleitung von Ulrich Galla und dem Kinderchor eine Vorlesung von Diakonin Lena Bröhenhorst für Jung und Alt stattfand. Anschließend begab sich der Laternenzug auf den Weg unter weiterer musikalischer Begleitung. Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Löhne-Ort und allen fleißigen Helfer*innen (u.a. von der Ev. Kindertagesstätte), die nach der Wiederkehr des Zuges für Verpflegung sorgten. (verfasst von Leonard Möller)



Endlich ist es so weit. Zwei Jahre lang mussten die Glocken in unserer Martin-Luther-Kirche schweigen, das Läuten kam aus dem Lautsprecher. Der Rost hatte dem Glockenstuhl so stark zugesetzt, dass die Bewegungen der zum Teil tonnenschweren Glocken zum Abbrechen von Teilen des Glockenstuhls hätten führen können. Ein hinzugezogener Statiker veranlasste die Stilllegung der Glocken.

Es begann nun eine lange Phase der Planung der Reparaturarbeiten. Eine Statik war nicht mehr vorhanden, die erste Architektin und der erste Statiker kamen mit den Arbeiten nicht weiter, Fachleute untersuchten das Material, mehr als eine Schadensbeschreibung kam aber dabei nicht heraus. Verständlicherweise gab es in der Gemeinde viele Nachfragen: Wann werden die Glocken denn wieder läuten? Es wurde auch von vielen Gemeindemitgliedern für die Renovierung des Glockenstuhls gespendet.

Erst als Herr Niemeier-Kleidat als Architekt vom Kirchenkreis beauftragt wurde, ging es voran. Er fand einen Statiker aus Münster, der die notwendigen Berechnungen durchführte und einen Vorschlag machte, wie bei der Reparatur vorgegangen werden sollte. Nun ging es an die Umsetzung durch eine Herforder Fachfirma. Die Glocken wurden im Turm angehoben, verrostete Teile des Glockenstuhls abgesägt, die entsprechenden Teile nachgebaut, verzinkt und schließlich mit vielen Schrauben mit den übrigen Teilen verbunden.

Am 11. September war es dann so weit. Die Glocken wurden probeweise geläutet und tatsächlich: Alles war in Ordnung. Am folgenden Sonntag konnten dann die Glocken wieder zum Gottesdienst läuten. In seiner Predigt ging Pfarrer Flömer auf die Namen der Glocken und deren Bedeutung ein. Sie haben die Aufschriften „Martha“, „Maria“ und „Unseren Gefallenen“.

Diese drei Glocken können nun zu traurigen, festlichen und fröhlichen Anlässen wieder erklingen.

Verabschiedung von Pfarrer Flömer

Ein Gemeindemitglied sagte vor einiger Zeit: „Ich bin richtig sauer auf Pfarrer Flömer.“ Das erstaunte die Zuhörenden doch sehr. Dann wurde ergänzt: „Weil er uns bald wieder verlässt.“

Wir waren im September vergangenen Jahres sehr froh, neben der 25%-Stelle von Pfarrerin Schneider einen Seelsorger für Löhne-Ort zu bekommen. Im Rahmen der Arbeit im Pastoralen Dienst im Übergang war einerseits die Übernahme von Gottesdiensten und Seelsorge in der Gemeinde vorgesehen, ein wesentlicher Teil sollte die Beratung der vier Kirchengemeinden sein.

Zunächst ging es um die Kooperation, die noch nicht endgültig in trockenen Tüchern war. Hier zeigte sich Pfarrer Flömers Erfahrung im Coaching. Eine wichtige Aufgabe war dann die Ausschreibung der vakanten Pfarrstelle für den Pastoralverbund von Löhne-Ort, Oberbeck und Siemshof. Erfreulicherweise hat diese Ausschreibung Erfolg gehabt. Pastorin Lea Queer hat sich beworben und wird voraussichtlich Anfang Januar ihren Dienst aufnehmen.

Noch eine weitere wichtige Ausschreibung betreute und organisierte Pfarrer Flömer ebenfalls ganz hervorragend: Die Stelle eines Gemeindepädagogen im Rahmen eines Interprofessionellen Pastoralteams für alle vier Kirchengemeinden. Hier ist das Auswahlverfahren bereits auf einem guten Weg.

Neben diesen wichtigen und positiv verlaufenen Prozessen in unseren Gemeinden sind wir Pfarrer Flömer sehr dankbar für sein persönliches Engagement. Er hat uns besondere Gottesdienste nahegebracht, sei es der Frühgottesdienst zur Osternacht, der Segensgottesdienst zu Neujahr oder ein Abendmahlsgottesdienst auf besondere Art. Mit seiner Empathie und Offenheit hat er uns sehr viel gegeben und deutlich mehr Aufgaben in der Seelsorge übernommen als vorgesehen war. Die ausgleichende Art verbunden mit hilfreichen Ratschlägen hat uns sehr geholfen. Dafür sagen wir ihm herzlichen Dank! Das Presbyterium

30 Gemeindefest zum Erntedank

In diesem Jahr wurde Erntedank in Löhne-Ort als Gemeindefest zusammen mit den Kindergärten „Hand in Hand“ und „Im Schling“ gefeiert.

Fleißige Helferinnen und Helfer hatten mit Garten- und Feldfrüchten den Altarraum festlich geschmückt, die Kindergärten brachten ihre Erntegaben in Bollerwagen.



PfarrerIn Schneider ermunterte zu Beginn des Familiengottesdienstes sich die ausliegenden Erntegaben näher anzuschauen. Sie sagte schmunzelnd: „Wenn die Erwachsenen sich nicht allein trauen, können die Kinder sie ja begleiten.“ Auf dem Altar lag auch ein Spiegel. Der sollte symbolisieren: Auch für mich selbst und dass es mir gut geht kann ich dankbar sein.

In diesem Gottesdienst wurden auch die neuen Kindergartenkinder und die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich begrüßt und PfarrerIn Schneider segnete sie.

Im Anschluss fand bei herrlichem Spätsommerwetter ein Fest am und im Gemeindehaus statt. Für das leibliche Wohl war mit Bratwurst, Kartoffelsuppe, Getränken, Waffeln und Kaffee gesorgt. Für die Kinder gab es einen Basteltisch zum Ausschneiden eines Erntekorbes mit Früchten und sie konnten sich mit Glitzertattoos verschönern lassen. Zum Austoben war ein Riesenkriechtunnel auf dem Rasen aufgeblasen.



PfarrerIn Schneider, den Kindergärten mit ihrer Elternschaft und allen Mithelfenden an dieser Stelle herzlichen Dank für dieses gelungene Fest.



Wiedersehen nach vielen Jahren

In der Martin-Luther-Kirche in Löhne-Ort sind Jubilare geehrt worden, die vor 60, 50 und 25 Jahren konfirmiert wurden. Die Kirchengemeinde feierte mit ihnen am 26. Oktober die Diamantene, Goldene und Silberne Konfirmation.

Es begann mit dem feierlichen Einzug der Jubilare angeführt von Pfarrer Flömer und Mitgliedern des Presbyteriums in die Kirche. Dazu spielte der Posaunenchor unter Leitung von Rainer Petrasch. Alexander Detert begleitete den Gottesdienst an der Orgel.

In seiner Predigt über Psalm 65 wies Pfarrer Flömer darauf hin, dass es viele Wunder gibt, die wir im Leben bestaunen können. Als anschauliches Beispiel wählte er ein mikroskopisches Bild eines Apfelmittels, aus dem ein Apfelbaum hervorgeht, der schließlich selbst wieder Früchte trägt. Dabei gibt es nicht nur Sorten mit hohem Ertrag, auch jene eher seltenen unter den vielen Apfelsorten sind schmackhaft. Wir können Gott dafür dankbar sein, dass wir uns ihm im Gebet nähern dürfen.

Im Gemeindehaus ging es anschließend weiter bei Mittagessen und Kaffeetrinken. Die Jubilare blickten in vielen Gesprächen auf besondere Ereignisse in der gemeinsamen Schul- und Konfirmandenzeit zurück.

Silberne Konfirmation:



Pfarrer Flömer (links), Sebastian Knollmann, Julia Pörtner, Mathis Nolte, Nicole Rekersbrink, Julia Venne

Goldene Konfirmation:



Doris Knapp (oben links), Ute Lange, Elke Schröder, Kerstin Kapitza, Heike Pipa
Pfarrer Flömer (unten links), Ingeborg Nolting, Bernd Nagel, Erika Biermann,
Elisabeth Wolfmeier, Ute Bredenkötter, Petra Schnitker, Renate Gertrud Rattay

Diamantene Konfirmation:



Hans-Jürgen Koch (oben links), Heinz Dahlmeier, Sigrid Reiß, Klaus-Dieter Frey,
Klaus Niemann, Hans-Jürgen Möllering
Pfarrer Flömer (unten links), Dieter Horstkotte, Karl-Heinz Schomburg, Rita Büsching,
Jutta Heckemeyer, Renate Grabs, Bärbel Katzberg, Edith Remmert, Klaus-Jürgen Steffen,
Manfred Brockmann

Fotos Maik Schulz

Aus der Martin- Luther- Kantorei

Am Sonntag, 26.10. gab die Martin-Luther-Kantorei ihr Konzert „Evening Service“ unter der Leitung von Daniel Smutny. Aufgeführt wurden „Drei Motetten“ op. 69 von Mendelssohn, die er während seines letzten Englandaufenthalts in englischer Sprache für Chor und Orgel komponierte, und die für den anglikanischen Gottesdienst bestimmt waren. Die Kantorei sang die Motetten in deutscher Sprache: „Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren“, „Jauchzet dem Herrn alle Welt“ und „Mein Herz erhebet Gott, den Herrn“.

Die Solo- Partien wurden von virtuos von Carolin Franke (Sopran), Anne Smutny (Alt), Jonathan Dräger (Tenor) und Andreas Elias Post (Bass) vorgetragen.

Analog zu den drei Motetten sang die Kantorei Werke des irischen Komponisten Sir Charles Villiers Stanford: „Hymn“, „Magnificat in G“, „Beati Quorum Via“ und „Ye choirs of New Jerusalem“.

Ergänzt wurde der Gesang durch das Orgelstück „ On a theme of Orlando Gibbons“ von Stanford mit Hyunsun Park an der Orgel.

Am Ende spendeten die zahlreichen Besucher begeisterten Applaus.

Und nach dem Konzert ist ja bekanntlich vor dem Konzert. Das nächste Konzert der Martin-Luther-Kantorei ist das traditionelle Weihnachtsskonzert am vierten Advent, den 21.12.2025. In diesem Jahr werden unter Mitwirkung des Posaunenchores und des Bielefelder VokalEnsembles Vox Beata bekannte und weniger bekannte Weihnachtsslieder vorgetragen.

Haben Sie Lust mitzusingen? Dann kommen Sie gerne zu unseren nächsten Proben!

Wir proben wöchentlich donnerstags von 19:30 bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus. Sie sind jederzeit herzlich willkommen bei uns!



Jahresbericht aus dem Kinder- und Jugendchor Junior's Hope

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich für die Junior's Hope dem Ende entgegen. Und so haben wir auch in den kommenden Wochen noch ganz schön viel zu tun. Das macht uns aber wenig aus, weil wir uns ja über jede Gelegenheit zu singen sehr freuen!

Das Jahr 2025 begann mit unserem Auftritt im Altenwohnheim Mennighüffen im März. Die Bewohner haben sich sehr über diese kleine Abwechslung gefreut. So sagte eine Bewohnerin, dass das der bisher schönste Auftritt gewesen sei, den sie dort bisher gehabt hätten. Wenn das nicht eine schöne Motivation ist!

Anschließend traten wir beim Ostermontagsgottesdienst, wie jedes Jahr beim Einschulungsgottesdienst der neuen Schüler*innen der Grundschule Löhne-Ort und im Herbst beim Erntedankgottesdienst auf.

Vor den Sommerferien hatten wir unser kleines Sommerfest, bei dem wir auch den Eltern eine kleine Kostprobe aus dem bereits erarbeiteten Repertoire darbieten konnten und uns ansonsten mit mitgebrachtem Fingerfood bei netten Gesprächen und die Kinder beim Spielen stärken konnten.

Im November hatten wir dann wieder die Gelegenheit, das Laternenfest an der Feuerwehr zu bereichern. Auch kommendes Jahr wird das einer unserer Programmpunkte bleiben.

Ende November, genauer am 30. November, wird es dann nochmal richtig spannend! Wir nehmen, zusammen mit der Jugendkantorei Obernbeck, beim Konzert der Kantorei Obernbeck teil. Aufgeführt wird das Werk *Stella Natalis* von Karl Jenkins. Eine völlig neue Erfahrung für die Kinder und Jugendlichen, mal mit so einem großen Erwachsenenchor, einem kompletten Orchester, sowie Solisten gemeinsam vor vollbesetzter Kirche aufzutreten.

Danach werden wir eine Woche später am 7. Dezember, aufgrund der vorherigen vielen Auftritte inkl. Sonderproben, wohl in etwas kleinerer Besetzung beim Himmelsnah-Gottesdienst mitwirken. Am 24. Dezember sind wir dann, wie jedes Jahr beim Heiligabend-Familiengottesdienst dabei.

Natürlich freuen wir uns auch immer über weiteren Nachwuchs! Kommt gerne vorbei und schnuppert rein. Wir proben immer freitags von 16-17 Uhr, außer in den Ferien.

Melanie Bültemeier und Viacheslav Zaharov



Junior's Hope
Kinder- und Jugendchor

Wir freuen uns über singfreudige
Kinder- und Jugendliche ab 7 Jahren.
Kommt gerne einfach zum
Schnuppertag vorbei!

Wann: immer Freitag von 16 - 17 Uhr
(außer in den Schulferien)
Wo: Gemeindehaus Löhne-Ort,
Bünder Straße 188

Leitung und Kontakt:
Viacheslav Zaharov und
Melanie Bültemeier (0151-65177057)





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen



Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?
Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Futter





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und

klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Wir gratulieren und wünschen Glück im neuen Lebensjahr

Dezember

02.12. Gisela Burchart	89 Jahre
04.12. Inge Düker	92 Jahre
05.12. Inge Halstenberg	88 Jahre
09.12. Hans-Werner Mühle	82 Jahre
12.12. Anneliese Röhr	81 Jahre
13.12. Dorit Dreckmeier	88 Jahre
14.12. Reinhilde Becker	91 Jahre
15.12. Rita Laib	89 Jahre
17.12. Gisela Stickdorn	81 Jahre
21.12. Erika Weitkamp	90 Jahre
22.12. Inge Hamelmann	86 Jahre
24.12. Ingetraut Schubert	88 Jahre
26.12. Hans-Dieter Bökenkröger	86 Jahre
27.12. Friedhelm Fischer	82 Jahre
27.12. Horst Hoetger	85 Jahre
28.12. Siegrid Drechsler	82 Jahre
31.12. Annette Stuke	87 Jahre
31.12. Rolf Kellermeier	88 Jahre

Januar

01.01. Erika Hartmann	84 Jahre
03.01. Reimund Strunk	83 Jahre
03.01. Gisela Peterjohann	85 Jahre
05.01. Hanni Tiemann	92 Jahre
08.01. Horst Sieker	86 Jahre
12.01. Edeltraud Ramöller	82 Jahre
13.01. Sieglinde Bauersachs	85 Jahre
13.01. Anneliese Kespohl	89 Jahre
14.01. Birkhild von Hören	84 Jahre
14.01. Karl Bökenkröger	87 Jahre
15.01. Heinz Flachmeyer	81 Jahre
16.01. Monika Jording	82 Jahre
24.01. Heinrich Schewe	81 Jahre
24.01. Ruth Hellmich	86 Jahre
26.01. Wolfgang Heppner	82 Jahre
26.01. Ronald Huncke	88 Jahre
27.01. Wolfgang Lange	84 Jahre
29.01. Friedhelm Düker	85 Jahre
31.01. Helga Knof	89 Jahre

Februar

01.02. Heinrich Brinkmann	84 Jahre
06.02. Gertrud Beckmann	86 Jahre
06.02. Inge Windmann	92 Jahre
08.02. Erna Spies	82 Jahre
09.02. Inge Bökenkröger	84 Jahre
11.02. Gerhard Schäffer	85 Jahre
12.02. Friedel Jürging	81 Jahre
14.02. Johann Tholen	89 Jahre
17.02. Hans-Dieter Brocks	83 Jahre
18.02. Hugo Berger	82 Jahre
20.02. Erika Hamelmann	82 Jahre
20.02. Rosemarie Berger	85 Jahre
22.02. Monika Manz	82 Jahre
26.02. Hiltrud Wiegelmann	92 Jahre
27.02. Helga Gieselmann	95 Jahre
28.02. Hildegard Kämper	89 Jahre
29.02. Margarete Unterbrink	86 Jahre

Aus dem Leben abgerufen wurden

02.08. Ingeborg Homburg	76 Jahre
06.08. Margret Tiemann	84 Jahre
15.08. Wilfried Stimpel	66 Jahre
16.08. Rüdiger Lindenschmidt	68 Jahre
19.08. Elisabeth Schewe	94 Jahre
24.08. Irmgard Strack	75 Jahre
26.08. Johann Welke	37 Jahre
29.08. Thomas Ollick	62 Jahre
03.09. Friedel Gerlach	90 Jahre
09.09. Ronald Fischer	71 Jahre
20.09. Wolfgang Rolfsmeyer	67 Jahre
27.09. Jens Schäffer	53 Jahre
28.09. Susanne Bönisch	77 Jahre
04.10. Frank Czauderna	63 Jahre
05.10. Otto Paffrath	90 Jahre
12.10. Edith Schürstedt	86 Jahre
14.10. Günter Südmersen	78 Jahre

Eiserne, Diamantene, Goldene und Silberne Hochzeiten 2025

Viel Glück und viel Segen, wenn Sie 2025 ein Ehejubiläum feiern. Die Pfarrer unserer Kirchengemeinde versuchen nach Möglichkeit, den Jubiläumsparen einen Gruß der Kirchengemeinde zu übergeben oder in einem Gottesdienst in der Kirche oder einer Andacht in der Wohnung – gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten – den Ehrentag zu bedenken. Da jedoch nicht alle Paare in Löhne-Ort getraut worden sind und es manchmal Schwierigkeiten gibt, alle Trautage zu erfassen, wäre es schön, wenn die Ehepaare, die Jubiläumshochzeit in der Kirche oder zu Hause feiern möchten, sich bei den Pfarrern oder im Gemeindebüro melden, um einen Termin festzulegen.

Wir gratulieren zur Hochzeit

06.09. Oliver und Heike Böker, geb. Walter

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

20.06. Harald und Karla Nolting

27.06. Jürgen und Ulrike Wiebusch

18.07. Hans-Udo und Bärbel Brune

22.08. Klaus-Dieter und Gabriele Frey

Wir gratulieren zur Eisernen Hochzeit

02.06. Hans Dieter und Liane Kuhlmann

11.08. Heinrich und Annemarie Bredenkötter

12.08. Adolf und Rotraud Riepelmeier

Wir freuen uns über die Taufen in unserer Kirche und wünschen
den neuen Erdenbürgern viel Glück und Gottes Segen

17.08. Kalea Bruns

30.08. Lasse Ußling

14.09. Maira Linn Kortekamp

20.09. Lotte Marit Schütte

12.10. Samantha-Joyce Siedler

19.10. Liljana Krez



GOTT BRAUCHT KEIN BILD

Ich wollte wissen, wie du bist.
Ich malte. Dachte. Sprach.
Doch du bliebst größer als mein Wort
und ferner als mein Tag.

Vielleicht bist du nicht sichtbar.
Nicht fassbar, nicht gemacht.
Vielleicht bist du das Anderssein –
und trotzdem meine Macht.

Amen

Übungsstunden der Chöre und Musikgruppen im Gemeindehaus „Bünder Straße“

Montags

18:30 Uhr

Jungbläser

19:00 Uhr

Posaunenchor

Mittwochs

17:30 - 19:00 Uhr

Frauensingkreis (wöchentlich)

Donnerstags

17:00 - 18:00 Uhr

Blockflötenkreis für Erwachsene (Info
bei Andrea Bröhenhorst, Tel.: 911570)

19:30 – 21:00 Uhr

Martin-Luther-Kantorei

Freitags

16:00 - 17:00 Uhr

Junior's Hope, Kinder- und Jugendchor
(ab 7 Jahre) (Info bei Melanie
Bültemeier, Tel.: 0151-65177057)

19:00 – 20:00 Uhr

Kammerchor

20:15 – 21:45 Uhr

L'Ort Singers, Pop- und Gospelchor

Weihnachten:

Heilige Räume
eröffnen sich.

Mitten unter uns.

TINA WILLMS



Gruppen und Kreise im Gemeindehaus „Bünder Straße“

Dienstags

18:00 Uhr

Frauenkreis Dorf-Dickendorn (14-tgl.)

19:00 Uhr

Frauenkreis Heide-Falscheide (14-tgl.)

Mittwochs

15:00 - 17:00 Uhr

Seniorentreff der Frauenhilfe (14-tgl.)

19:30 Uhr

„Weiberkram“

(jeweils am 2. Mittwoch im Monat)

20:00 Uhr

Creativkreis

(jeweils am 3. Mittwoch im Monat)

Kleinkindergruppe, Kinder- & Teenie-Treff im Gemeindehaus „Bünder Straße“

Dienstags

ab 10:30 Uhr

ab 01. April immer dienstags neue

Krabbelgruppe. Leitung: Paulina

Plewka-Kruse / Julia Ussling

15:30 – 16:30 Uhr

Panamatreff: (für Kinder ab 5 Jahren)

16:45 - 17:45 Uhr

Panamatreff (für Grundschulkinder)

Donnerstags

15:30 - 18:30 Uhr

Panamatreff (ab 10 Jahren) (14-tgl.)

Der Posaunenchor bringt musikalische Grüße zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Geburtstagsgrüße bringt der Posaunenchor den Jubilaren zur Freude und Gott zum Lobe zu folgenden Anlässen: 80 Jahre, 85 Jahre, ab 90 Jahre jedes Jahr. Ehejubiläen: Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit.

Natürlich rufen wir die Jubilare für die genaue Terminabstimmung persönlich an. Bei Rückfragen zu Ihrem Ehrentag oder auch anderen Anlässen freuen wir uns über Ihren Anruf.

Kontakt:

Jens Stolte

05732 74440

0171 83 89 847

jens.stolte@t-online.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Löhne-Ort

- Pfarrerin Ann-Kristin Schneider – aktuell nicht im Dienst
 - Pfarrerin Lea Queer – erst ab Januar im Dienst
 - Diakoniestation Löhne-Nord, Tel. 05223 / 73766
 - Ev. KiTa „Hand in Hand“, Poststraße, Frau J. Wäscher, Tel. 8306
 - Ev. Kindergarten Im Schling, Frau A. Küster, Tel. 81060
 - Friedhofsbeauftragte, Frau R. Ußling, Tel. 81478
 - Gemeindebüro Bündler Str. 188 / Telefon 8535 – Telefax 891792
Mail: Nicola.Waeltz@kirchenkreis-herford.de
- Öffnungszeiten: Mo. 13 – 17:30 Uhr, Mi. + Fr. 10 – 12 Uhr**
- Neue Bankverbindung: Volksbank in Ostwestfalen eG**
IBAN: DE 07 4786 0125 5207 0027 00; BIC: GENODEM1GTL
- Anja Heine Gemeindepädagogin, Tel. 05732/72834
 - Familien-, Ehe- und Lebensberatung, Frau Schwarze-Kipp, Tel. 05731 / 252356
 - Telefonseelsorge-Ostwestfalen:
Tel. 0800 / 111 0111 & 0800 / 111 0222



Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen
die Sonne der **Gerechtigkeit** und
Heil unter ihren Flügeln.

MALEACHI 3,20

Monatsspruch DEZEMBER 2025

Herausgeber:

Presbyterium der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Löhne
www.kirchengemeinde-loehne.de
Facebook: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Löhne
Auflage: 2900 Exemplare

Redaktion: Melanie und Manuel Bültemeier

Layout und Druck:

Druckerei Becker GmbH,
32584 Löhne, Tel. 05732 – 9740-0,
www.druckerei-becker-gmbh.de

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, die uns durch ihre
Anzeigen die kostenlose Verteilung innerhalb der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Löhne ermöglichen.